

Privatisierungsprogramm für 2011-2013 in der Republik Belarus verabschiedet

23.03.2011, 16:17 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *Botschaft der Republik Belarus in der Bundesrepublik Deutschland*

Am 21. März 2011 verabschiedete der Ministerrat der Republik Belarus durch seine Verordnung Nr. 348 das Privatisierungsprogramm der Republik Belarus für 2011-2013.

Dem Programm liegen zwei Pläne zu Grunde, die in den nächsten drei Jahren stufenweise zu realisieren sind. Bei dem ersten Plan handelt es sich um 244 Unternehmen, deren Aktien, die sich momentan in staatlichen Händen befinden, zum freien Verkauf angeboten werden. Der zweite Plan betrifft 134 staatliche Unternehmen, die in Aktiengesellschaften umgewandelt und somit zur Privatisierung vorbereitet werden.

Auf beiden Listen stehen sowohl mittelgroße produzierende Unternehmen als auch Unternehmensgruppen aus den Bereichen Maschinenbau, Energiewirtschaft, Bauwesen, Leichtindustrie, Transport, Lebensmittelerzeugung und Holzverarbeitung.

Mit der federführenden Rolle bei der Realisierung des Privatisierungsprogramms wurde das Staatliche Komitee für Eigentumsfragen der Republik Belarus (www.gki.gov.by) beauftragt.

Portrait

Die belarussische Botschaft in Berlin sowie ihre Außenstelle in Bonn vertreten Interessen der Republik Belarus in der Bundesrepublik Deutschland.

Die diplomatischen Beziehungen zwischen Belarus und Deutschland fanden 1923 statt. Nachdem die Republik Belarus ihre Souveränität erlangt hatte, wurde das Abkommen über die Wiederaufnahme der diplomatischen Beziehungen zwischen Belarus und Deutschland am 13. März 1992 in Minsk unterzeichnet.

News-ID: 522413 • Views: 758 (Stand: 12.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/522413/Privatisierungsprogramm-fuer-2011-2013-in-der-Republik-Belarus-verabschiedet.html>